

WB Werkstatt + Betrieb

Zeitschrift für spanende Fertigung

5/13



SPECIAL: **Bohren, Reiben, Gewinden** // Seite 33

→ **WERKZEUGTECHNIK**

Wie funktioniert das?
Energiegewinnung aus dem
Werkzeugsystem // Seite 14

→ **QUALITÄTSSICHERUNG**

Was ist besser?
Taktile versus optische
Rauheitsmessung // Seite 28

→ **SÄGEBÄNDER**

Wie groß ist der Nutzen?
Schneidkantenverrundung
bei HM-Sägezähnen // Seite 60



SUMOCHAM
FLAT HEAD



SICHERHEIT
DURCH PRÄZISION

BIG KAISER



ERGEBNIS 2012

Rekordjahr

Ein sehr gutes Maschinenprogramm für die Großteilebearbeitung und ständige Innovationen sind eigenen Angaben zufolge die Gründe für den höchsten Umsatz in der Geschichte des Traditionsunternehmens SHW Werkzeugmaschinen, Aalen-Wasseralfingen, im Jahr 2012. Auf etwa 63 Millionen Euro konnte der Jahresumsatz gesteigert und damit der bereits als sehr gut eingestufte Umsatz 2011 um rund 26 Prozent übertroffen werden. Noch nie in der Firmengeschichte hat das schwäbische Unternehmen so viele Maschinen verkauft. 56 Neumaschinen konnten im weltweiten Markt ausgeliefert werden. Die Exportquote betrug 2012 etwa 65 Prozent. Besonders erfreulich dabei: Mit je 10 Millionen Euro Umsatz machten Deutschland und Österreich fast ein Drittel der Umsatzerlöse aus.

Auch für 2013 erwartet die Geschäftsleitung ein weiteres Wachstum. So liegen die Auftragseingänge im ersten Quartal 2013 erneut über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. »Erfreut registrieren wir im Januar und Februar eine deutlich höhere Nachfrage aus den USA sowie aus den asiatischen Märkten Indien und China«, so Geschäftsführer Chrisitan Hühn. Weiter vorantreiben will man bei SHW Werkzeugmaschinen auch das Geschäft mit Gebrauchtmaschinen. 2012 trug dieser Geschäftsbereich des Retrofittings älterer Maschinen erstmals nennenswert zum Umsatz bei und soll weiter wachsen. Die Zahl der Mitarbeiter am Stammsitz in Aalen soll ebenfalls steigen.

www.shw-wm.de

→ PERSONALIEN



Bilder: Starrag

Walter Börsch

CEO-Nachfolge

Walter Börsch wird ab dem 12. April 2014, Tag der Generalversammlung, Frank Brinken altersbedingt an der Spitze der Starrag Group ablösen. Börsch ist seit sechs Jahren für Starrag tätig und verfügt über langjährige Managementenerfahrung. Von 2007 bis 2011 war er für den Bereich Operations der Gruppe verantwortlich. In dieser Funktion trug er auch die Verantwortung für den Bau des neuen, im Januar 2013 eröffneten Produktionswerks in Indien sowie für

die Entwicklung einer neuen Baureihe kompakter Bearbeitungszentren, die spezifisch auf die Anforderungen der aufstrebenden Märkte zugeschnitten sind. Seit Januar 2012 leitet er die Business Unit 1, welche die Marken Starrag (Rorschacherberg/Schweiz) und die Technologietochter TTL (Haddenham/Großbritannien) zusammenfasst. Frank Brinken wird am 12. April 2014 zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

www.starrag.com



Frank Brinken

NEUE MESSE FÜR KÜHLSCHMIERTECHNOLOGIEN

Premiere in Augsburg

Vom 5. bis 6. Juni 2013 findet erstmalig die vom Carl Hanser Verlag veranstaltete KSS-Messe in Augsburg statt. Die spezialisierte, praxisorientierte Messe für Hersteller und Anwender von Kühlschmierstoffen verspricht Fachbesuchern einen komprimierten und »unverwässerten« Überblick über die wichtigsten Entwicklungen, Trends und Anforderungen der Branche. Schon jetzt wird die Fachmesse hervorragend angenommen. Eine Vorschau auf Produkt-Highlights und Aussteller gibt es unter www.kss-messe.de. Dort finden Interessenten auch das aktuelle Programm des integrierten »Forum PraxisNah«, in dem Praktiker und Kenner aus der Industrie erfolgreiche Lösungen zu branchenspezifischen Themen präsentieren.

www.kss-messe.de

BIG KAISER GmbH

Tel.: 0 74 54/960 33-60
www.bigkaiser.de